

Vorwort

Um Ihnen, liebe Eltern, einen kleinen Einblick in den Schulalltag zu geben, um eventuell auftretende Fragen zu beantworten und Begriffe und Vorgänge zu erläutern – haben wir für Sie diesen Schulwegweiser erstellt.

Wir hoffen sehr, dass Sie in dieser Broschüre Antworten auf Ihre Fragen finden.
Natürlich sind Klassenlehrer und Schulleitung jederzeit offen für Ihr Anliegen.

Impressum:

Michael-Grzimek-Schule

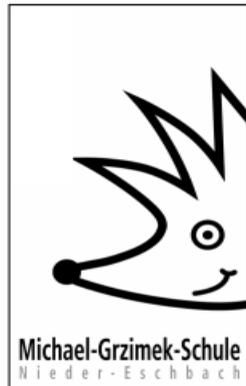
An der Walkmühle 10 - 60437 Frankfurt am Main

Telefon: 069 – 507 5000 FAX : 069 – 95000564

Email: poststelle.michael-grzimek-schule@stadt-frankfurt.de

Stand: 08/2012

Unser Schul-Logo



Warum hat die Michael-Grzimek-Schule einen Igel als Logo?

Der Namensgeber der Schule, Michael-Grzimek, der am 10.01.1959 tödlich verunglückte, entwickelte in seiner Kindheit eine besondere Beziehung zu Igeln. In der Familie des Berühmten Zoologen Prof. Dr. B. Grzimek waren sie eine zeitlang Haustiere.

Michael hatte auch einen Igel als Logo auf seinem Briefkopf.

Am 1. Schultag erhalten alle Schulanfänger ein Igelchen aus Gebäckteig.



Anträge

für

- Fahrtkostenerstattung
- Zuschüsse zu Klassenfahrten

erhalten Sie im Sekretariat. Dort erhalten Sie auch Hilfestellung beim Ausfüllen der Formulare, sofern erforderlich.

Ansprechpartner

- Schulleitung Frau Bünting
- Sekretariat Frau Gubinski
- Schulhausverwalter Herr Dietz



Bewegliche Ferientage

Die Schulen haben in Hessen drei bewegliche Ferientage. Zwei davon sind festgelegt: der Freitag nach Fronleichnam und der Freitag nach Himmelfahrt. Der 3. bew. Ferientag wird von Jahr zu Jahr bekannt gegeben.

Bücherei

Unsere Schulbücherei lädt zum Schmökern, Lesen, Spielen und Ausleihen ein.

Ehrenamtliche Helferinnen sind dienstags bis freitags in der 1. Pause anwesend.

Klassen können die Bücherei jederzeit mit der Lehrerin nutzen.

Bundesjugendspiele

Jedes Jahr finden im Frühsommer die Bundesjugendspiele statt.

Für die 1. und 2. Klassen im Rahmen des normalen Sportunterrichtes im Bereich Turnen. Die 3. und 4. Klassen haben einen Leichtathletik-Wettkampftag.



Computerraum

Unsere Schule verfügt über einen technisch ausgezeichnet ausgerüsteten Computerraum. Hier können die Schüler Erfahrungen im Umgang mit Tastatur und Maus sammeln. Für die Altersklasse geeignete und von Fachkräften ausgewählte Lernspiele tragen u.a. zur Verbesserung der Rechtschreibung bei, erweitern das Zahlenverständnis und auch der Spiel-Spaß kommt nicht zu kurz.



Elternbeirat - Elternvertreter

der Elternbeirat wirkt in Angelegenheiten, die für die Schule von allgemeiner Bedeutung sind, beratend mit. Der Elternbeirat wählt aus seinen Reihen die Elternbeiratsvorsitzenden. Zu den Aufgaben der Elternvertretung gehören unter anderem:

- die Interessen der Elternschaft zu wahren,
- Wünsche und Vorschläge der Eltern zu bündeln und diese an die Lehrer weiter zu geben.
- die Einladung zu den Elternabenden
- die Elternbeiratsvorsitzenden treffen sich regelmäßig mit der Schulleitung zu aktuellen Themen

Erreichbarkeit der Eltern

Um Sie im Notfall erreichen zu können, sollten Ihre Angaben zu Wohnort, Telefon- und Handynummer immer aktuell sein. Bitte geben Sie eine Änderung zeitnah an die Klassenlehrerin oder im Sekretariat bekannt.



Fasching

In den Klassen findet traditionell am Faschingsdienstag eine fröhliche Feier statt. Dazu können die Kinder verkleidet kommen. Die Kinder dürfen keine Waffen mitbringen!

Fahrtkostenerstattung

Sollte ihr Kind mehr als 2,0 km Schulweg zurücklegen müssen, haben Sie die Möglichkeit, die Fahrtkosten erstattet zu bekommen.

Hierzu gibt es im Sekretariat ein Antragsformular.

Ferienbeginn

Am letzten Schultag vor den Ferien endet der Unterricht an allen hessischen Schulen nach der 3. Unterrichtsstunde um 10:45 Uhr.

Ferientermine

Schuljahr 2012/13

Herbst	15.10. 2012– 27.10.2012
Weihnachten	24.12. 2012– 12.01.2013
Ostern	25.03. 2013– 06.04.2013
Sommer	

Schuljahr 2013/14

Herbst	14.10. 2013– 26.10.2013
Weihnachten	23.12.2013 – 11.01.2014
Ostern	14.04.2014 – 24.04.2014
Sommer	28.07.2014 – 05.09.2014

Förderverein

von Eltern ins Leben gerufen.

Regelmäßig stattfindende Veranstaltungen wie z.B. der Kinderflohmarkt, das Kennenlernfest und Nachmittags-Angebote verschiedenster Art sind ein Aufgabenfeld des Fördervereins. Auch leistet der Förderverein eine

finanzielle Unterstützung für Klassen bei Ausflügen und Klassenfahrten.

Momentan bietet der Förderverein folgende Aktionen an:

- Früh-Englisch
- Schach-AG
- Töpfer-AG
- Hausaufgaben-Betreuung
- Kinderflohmarkt

Fotos

Um schöne und wichtige Momente im Schulalltag zu dokumentieren, werden auch Fotos gemacht, ob auf der Klassenfahrt, bei Schulfesten, für die Schulchronik, für Pressemitteilungen, Ausstellungen oder für Festschriften. Die Erlaubnis zum Veröffentlichen von Fotos ihres Kindes finden Sie am Ende der Broschüre.

Frühbetreuung

Unsere Frühbetreuung ist von 7:15 bis 8:45 Uhr für jedes Kind kostenfrei und befindet sich im 1. Stock des Neubaus. Die Betreuerinnen sorgen dafür, dass ihr Kind pünktlich zum Unterricht geht.

Frühstück + Pausenbrot

Kinder, die vor Schulbeginn zu Hause gefrühstückt haben, können sich besser konzentrieren und haben somit auch bessere Chancen den Unterrichtsstoff zu verstehen.

Lernen macht hungrig. Ein gesundes Pausenbrot hilft Ihrem Kind den Schultag zu meistern. Dazu gehört Obst, Gemüse und/oder ein belegtes Brot.

Schokoriegel, süße Kuchenteilchen, Milchschnitten und Chips sollten die Kinder nicht in der Schule verzehren.

Fundgrube - Fundsachen

Sollte Ihr Kind einmal etwas verlieren oder in der Schule vergessen, haben Sie die Möglichkeit, bei unserem Schulhausverwalter nachzufragen. Er öffnet Ihnen gern die gut sortierte Fundgrube.

Fundstücke, die nach einem Zeitraum von 6 Monaten ihren Besitzer nicht finden, werden an eine caritative Einrichtung gespendet.



Hausaufgabenbetreuung

Der Förderverein der MGS bietet gegen einen geringen Kurs-Betrag von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 11:45 Uhr bis 15:00 Uhr Hausaufgaben-Betreuung in 3 Kleingruppen mit je 6 Kindern unter fachkundiger Leitung an.

Ansprechpartner hierfür sind die Klassenlehrerinnen oder die Verantwortlichen des Fördervereins.

Die Hausaufgabenbetreuung wird mit Mitteln des Landes Hessen und der Stadt Frankfurt finanziert.

Hitzefrei

An Tagen, an denen durch hohe Temperaturen im Schulgebäude der Unterricht erheblich beeinträchtigt wird, haben die Kinder nach der fünften Stunde unterrichtsfrei. (gem. Erlass vom 16. 11.2009 des Hess. Kultusministeriums).

Bitte achten Sie daher an heißen Tagen auf die Temperatur, da die Möglichkeit besteht, dass Ihr Kind früher nach Hause kommt, sofern Sie keine Betreuung in der Schule wünschen (siehe Kenntnisnahme letzte Seite). Diese Regelung gilt generell in den Sommermonaten.



Krankheit des Kindes

Wenn Ihr Kind krank ist und nicht am Unterricht teilnehmen kann, braucht die Klassenlehrerin eine Meldung über die Abwesenheit. Am Besten geben Sie einem Mitschüler Bescheid.

Bitte melden Sie Erkrankungen nur im äußersten Notfall im Sekretariat.

Eine schriftliche Entschuldigung für die Klassenlehrerin geben Sie Ihrem Kind mit, wenn es wieder zur Schule kommen kann.

Hierzu möchten wir Sie über eine Änderung des Hessischen Schulgesetzes informieren:

Die Eltern sind verpflichtet, ihr Kind in der Schule zu entschuldigen. Gleichzeitig muss die Schule den Eltern Rückmeldung geben, wenn ihr Kind nicht zum Unterricht erscheint. Sollte kein Elternteil erreichbar sein, ist die Schule – nach Abwägen der Situation – verpflichtet die

Polizei zu benachrichtigen, die weitere Schritte veranlassen kann (z.B. Hausbesuch).

Wir möchten Sie um Folgendes bitten:

Wenn Ihr Kind krank ist und nicht in die Schule kommen kann:

- Informieren Sie einen Klassenkameraden, damit er der unterrichtenden Lehrerin Bescheid gibt.
- Sollten Sie keinen Mitschüler erreichen, melden Sie Ihr Kind bitte bis 7:45 Uhr (auch wenn das Kind erst später Unterrichtsbeginn hat) im Sekretariat krank. Nutzen Sie auch den Anrufbeantworter.
- Wenn zu Unterrichtsbeginn Kinder unentschuldigt fehlen, wird die Schule die Eltern umgehend informieren.
- Werden die Eltern nicht erreicht, wird die Polizei zur Sicherheit der Kinder um Einsatz gebeten.
- Damit die Polizei nicht unnötig um Einsatz gebeten wird, müssen sich Kinder, die zu spät kommen, zuerst im Sekretariat melden.

Bitte beachten Sie: dies alles kann nur funktionieren, wenn Sie

- Uns immer über die aktuellen Telefonnummern informieren (Festnetz und/oder mobil) und
- Sie sicherstellen, dass Sie telefonisch auch erreichbar sind (Handys bitte auch eingeschaltet lassen).

Klassenfahrt

Klassenfahrten unterliegen der allgemeinen Schulpflicht und sind somit Veranstaltungen, an denen alle Schüler teilnehmen müssen.

Termin, Ziel und Kosten werden von der Klassenlehrerin entschieden.

Eine mehrtägige Klassenfahrt findet in der Regel ab der 3. Klasse statt.

Kennenlernfest

Unser Kennenlernfest richtet sich an alle neuen Schüler und Familien der neuen 1. Klassen. Sie haben an diesem Nachmittag die Möglichkeit die Schule bei einem Rundgang in Augenschein zu nehmen, mit der Klassenlehrerin ins Gespräch zu kommen, Eltern aus allen ersten Klassen kennen zu lernen.

Verschiedene Vereine und Institutionen in Nieder Eschbach stellen sich vor und gewähren einen Überblick über Freizeit- und Nachmittagsaktivitäten für Kinder.

Kinderflohmarkt

Regelmäßig im Herbst findet auf dem Schulhof ein Flohmarkt von Kindern für Kinder statt. Organisator ist der Förderverein der Michael-Grzimek-Schule. An diesem Nachmittag dürfen alle Schüler als Verkäufer und Käufer aktiv werden. Von den Einnahmen aus dem Verkauf der Kuchentheke werden Projekte für die Schule finanziert.



Läuse

Leider kommt in allen Schulen und Kitas immer wieder Läusebefall vor. Daher bitten wir die Eltern, regelmäßig das Haar Ihrer Kinder auf Läusebefall zu überprüfen. Sollte ein Befall vorliegen, gehen Sie umgehend zum Arzt oder zur Apotheke, um mit entsprechendem Mitteln gegen die Läuse und evt. Nissen vorgehen zu können.

Um eine weitere Verbreitung zu vermeiden, müssen die Kinder bis zur Beendigung der Behandlung zu Hause bleiben.

Ein Attest (Bescheinigungen erhalten Sie beim Gesundheitsamt kostenlos) oder Ihre schriftliche Bestätigung über die vorschriftsmäßig durchgeführte Behandlung geben Sie bitte in der Schule ab, wenn Ihr Kind der Unterricht wieder besuchen darf.

Führen Sie die Behandlung nach den von Ihrem Arzt oder Apotheker empfohlenen Intervall durch, um eventuell neuen Läusebefall durch bereits vorhandene Nissen abzuwehren.



Mausepause

Kinder brauchen viel Bewegung. Langes Sitzen, konzentriertes Lernen, ruhiges Zuhören kann ermüdend sein oder unruhig machen. Deshalb gibt es bei Bedarf die Mausepause – eine kurze, aktive Pause von 5 - 10 Minuten auf dem Schulhof. Rennen, laufen, springen - danach kann man wieder konzentriert und ruhig Lernen.

Neue Medien – Ratgeber

Kinder sollten nicht unbeaufsichtigt Computer oder Fernseher benutzen, da die Darstellung jugendgefährdender Inhalte nie ganz auszuschließen ist.

- Schauen Sie sich die von Ihrem Kind genutzten Medien vorher gemeinsam und kritisch an.
- Der Internetzugang sollte immer zusätzlich durch ein Passwort geschützt sein.
- Die Suche im Internet sollte nur unter direkter Aufsicht der Eltern unter Benutzung von Kindersuchmaschinen stattfinden.
- Verlassen Sie sich nicht auf Jugendschutzfilter! Aufgrund der ständigen Veränderung der Inhalte im Internet werden gelegentlich doch jugendgefährdende Inhalte durchgelassen.
- Bitte prüfen Sie bei Computerspielen die Altersangabe und machen Sie Kindern keine Programme für Ältere zugänglich.
- Stellen Sie gemeinsam mit den Kindern Regeln für die Mediennutzung auf und ziehen Sie Konsequenzen bei Regelverstößen.
- Medienpädagogen empfehlen die tägliche Nutzungsdauer von einer Stunde für Fernseher, Computer, Nintendo oder Ähnlichem für Kinder im Grundschulalter nicht zu überschreiten

Grundschul Kinder sollten nicht unbeaufsichtigt chatten. Damit das Chatten möglichst risikofrei ist, sollten Sie mit Ihrem Kind folgende Regeln besprechen:

- Kinder dürfen nie allein chatten.
- Hände weg von Erwachsenen-Chatrooms. Kinder sollten sich nur in erprobten Kinderchatrooms bewegen.
- Erklären Sie Ihrem Kind, dass es beim Chatten nichts Persönliches (Name, Alter, Adresse,

Telefonnummer, Schule, Fotos...) von sich Preis geben darf!

- Erklären Sie ihnen auch, dass sich unter Decknamen manchmal Kriminelle verbergen können!
- Persönliche (heimliche) Treffen mit den Kontaktpersonen aus dem Chat sind streng verboten!
- Seien Sie jederzeit Ansprechpartner für Ihr Kind, wenn ihm beim Chatten irgendetwas auffällt oder komisch vorkommt.

Sichere Chats für Kinder:

- www.seitenstark.de (Zugang mit nickname und Passwort)
- www.kindernetz.de (Zugang mit Anmeldeformular)
- www.tivi.de (Anmeldeformular)
- www.cyberzwerge.de (nickname und e-mail)
- www.toggo.de (nickname, Passwort, Aktivierungscode)

Weitere Informationen unter:
www.chatten-ohne-risiko.net

Meldepflichtige Erkrankungen

(nach § 34 IfSG) sind u.a.

- Borkenflechte
- Keuchhusten
- Läusebefall
- Masern
- Mumps
- Scharlach
- Windpocken

Weitere Informationen und Auskunft erteilt das Amt für Gesundheit (Tel. 212 44 444). Sollte Ihr Kind eine dieser

Erkrankungen haben, muss dies dem Amt für Gesundheitsamt gemeldet werden.

Entsprechende Meldebögen erhalten Sie von der Klassenlehrerin oder im Sekretariat.

Meike – der Sammeldrache

Unsere Schule nimmt an der Umwelt-Sammelaktion „Meike – der Sammeldrache“ teil. Leere Druckerpatronen und kaputte Handys können im Sekretariat abgegeben werden.

Die gesammelten Kartuschen und Handys werden umweltgerecht entsorgt. Dafür erhält die Schule Umwelt-Punkte, die für Pausenspiele eingetauscht werden können.

Mobiltelefone und elektronische Spiele/ MP3- Player etc.

Laut Konferenzbeschluss sollen die Kinder keine Handys mit in die Schule nehmen.

Sofern die dringende Notwendigkeit besteht, dass Ihre Kinder Sie erreichen müssen, können Sie dies jederzeit vom Sekretariat aus erledigen.

Sollten Sie es dennoch für unverzichtbar halten, dass Ihr Kind ein Mobiltelefon dabei haben muss, so ist es während der Unterrichtszeit ausgeschaltet in der Schultasche aufzubewahren.

Bitte achten Sie darauf, dass Ihre Kinder auch keine anderen elektronischen Spielgeräte mitbringen, auch nicht bei Ausflügen oder Klassenfahrten.

R

Radfahr-Prüfung

Die Schüler der 4. Klassen absolvieren im 2. Schulhalbjahr die Radfahr-Prüfung in Theorie und Praxis.

Nach bestandener Prüfung können die Schüler sicher am Straßenverkehr teilnehmen. Solange sollten die Kinder – sofern sie mit dem Fahrrad zur Schule fahren wollen – auf dem Bürgersteig fahren.

Die Eltern und Schüler erhalten hierzu zu gegebener Zeit Informationen.

S

Schulbücher - Lernmittelfreiheit

Zu Beginn des Schuljahres werden an die Schüler unentgeltlich Schulbücher verteilt.

Bitte sorgen Sie dafür, dass die Schulbücher einen Umschlag erhalten (beim Einschlagen mit Buchfolie: die Folie bitte nicht auf dem Schulbuch verkleben) und achten Sie darauf, dass ihr Kind sorgsam mit den Schulbüchern umgeht.

Bei Beschädigung und/oder Verlust müssen die Kosten für den Neuerwerb des Schulbuches von den Eltern erstattet werden.

Schulprojekt

Schule und Schüler unterstützen eine indische Schule in Ghosaldanga und Bishnubati.

Das Schülerparlament lädt jährlich die Gründer des Vereins ein und wird über Fortschritte, aber auch über Probleme der Schule in Indien informiert. Die Lehrer der indischen Schule berichten regelmäßig über die Verwendung der Unterstützungsmaßnahmen.

Schulweg

Bitte nehmen Sie sich Zeit und laufen Sie mit Ihren Kindern den Schulweg ab und weisen Sie sie auf besondere Gefahrenstellen hin. Auch das Ein- und Aussteigen an der Schulbushaltestelle sollte mit Ihnen geübt werden. Wenn die Kinder sich sicher im Straßenverkehr bewegen können, sollten Sie sie mit Ihren Schulkameraden alleine gehen lassen. Hierzu ist wichtig, dass Sie sie morgens rechtzeitig auf den Schulweg schicken.

Schülerparlament

Die Mitglieder des Schülerparlamentes sind die Klassensprecherinnen und Klassensprecher oder deren Vertreter aus allen Klassen der Schule.

Die SchülerInnen besprechen in der Regel zweiwöchentlich ihre Anliegen und Wünsche, äußern Kritik und entscheiden über Regeln des Miteinanders der Schulgemeinschaft.

Schulmilch

Unsere Schüler haben Gelegenheit, in der Frühstückspause Schulmilch zu trinken.

Die Milchmarken bekommen sie zu festgelegten Verkaufsterminen im Durchgang von Alt- zum Neubau.

Schulordnung

Die Schulordnung wird von den Mitgliedern des Schülerparlaments, dem Kollegium und dem Elternbeirat erarbeitet und verabschiedet. Mit ihrer Unterschrift verpflichten sich alle Schüler, sich an die Schulordnung zu halten.

Schulordnung 2012

Erstellt vom Schülerparlament, dem Kollegium und dem Elternbeirat

Wir, die Schülerinnen und Schüler der Michael-Grzimek-Schule haben die folgenden Regeln, damit es uns und allen in der Schulgemeinde gut geht.

Wir werden:

1. pünktlich sein.
2. freundlich zueinander sein und rücksichtsvoll; uns nicht schlagen und auch mit Worten nicht verletzen.
3. den Pausenregeln gegenüber respektvoll sein.
4. im Schulgebäude leise sein, nicht rennen und uns in der Pause nicht im Schulhaus aufhalten.
5. das Schulgelände nicht verlassen, um Bälle zu holen.
6. nur bei schönem Wetter mit Softbällen und Seilen spielen (nicht bei Nässe) und mit den Bällen nicht gegen das Schulgebäude und die Scheiben kicken.
7. keine elektronischen Spielsachen – auch nicht bei Ausflügen und Klassenfahrten - keine Sammelkarten, keine Kaugummis mit in die Schule bringen. Handys müssen ausgeschaltet im Ranzen bleiben.
8. keine Kappen im Unterricht tragen.
9. Müll in die dafür vorgesehene Mülltonne werfen.
10. unsere Toiletten sauber halten.

Sprechzeiten

- Lehrer: nach Absprache
- Schulleitung: nach Absprache
- Sekretariat: Mo. - Do. von 10:00 – 11:30 Uhr



Unterrichtszeiten

1. Stunde	8.00 – 8.45 Uhr
2. Stunde	8.45 – 9.30 Uhr
Frühstückspause	9:30 – 9:40 Uhr
Hofpause	9:40 - 10.00 Uhr
3. Stunde	10.00 – 10.45 Uhr
4. Stunde	10.45 – 11.30 Uhr
2. Hofpause	11.30 – 11.45 Uhr
5. Stunde	11.45 – 12.30 Uhr
6. Stunde	12.30 – 13.15 Uhr

Wir bitten Sie, diesen Abschnitt auszufüllen, zu unterzeichnen und an die Klassenlehrerin zu übergeben.

Ich/wir bestätige(n) mit meiner/unsere(r) Unterschrift die Kenntnisnahme über (Zutreffendes bitte ankreuzen):

die Bekanntgabe der Änderung persönlicher Daten wie Anschrift, Telefon- bzw. Handynummer zeitnah an die Schule weiterzugeben.

die Erlaubnis, Fotos zur evtl. Veröffentlichung meines/unsere(r) Kindes zu machen. Diese Erlaubnis erteile ich hiermit bis auf Widerruf.

die Mitteilung über Unterrichtsende bei großer Hitze (Hitzefrei).

Mein Kind benötigt Betreuung: ja / nein

Mein Kind geht in den Hort/Mittagsbetreuung ja / Nein

die Meldepflicht bei ansteckenden Erkrankungen.

die sofortige Meldung bei Läusebefall meines Kindes.

Name/Vorname des Kindes

Klasse

Ort/Datum

Unterschrift d.
Erziehungsberechtigten